über die am 8. Okt. 1959 um 20.15 Uhr im Konferenzzimmer der Volksschule abgehaltenen Sitzung der Gemeindevertretung unter dem Vorsitze des Bürgermeister Nagel Kurt in Anwesenheit von 11 Gemeindevertretungsmitgliedern und dem Ersatzmann Gugele Karl.

Der Bürgermeister begrüsst die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

- 1. Das Sitzungsprotokoll vom 8.9.1959 wird verlesen und ohne Einwand genehmigt.
- 2. Der Bürgermeister berichtet dass:

am 12.9.1959	die Bauverhandlung für das Wohnhaus des Moosmann Herbert und
Irene im Pertinsel	
am 13.9.1959	die Streueversteigerung im Gasthaus zum Schiff
am 19.9.1959	der Gemeindetag des österr. Gemeindebundes in Dornbirn
(Messehalle) und nachmittags Bodenseefahrt mit 2 Schiffen nach Lindau und Rorschach.	
am 21.9.1959	eine Sitzung des Ortsschulrates im Gemeindeamt
am 27.9.1959	die Jungbürgerfeier des Jahrganges 1938 gemeinsam mit Höchst im
Gasthaus z. Platz in Höchst	
am 23.9.1959	die Bauverhandlung für Tadiotto Alois im Pertinsel
am 30.9.1959	die kommissionelle Verhandlung zur Errichtung eines Strandbades im
Rohr	
am 1.10.1959	die ambulante Eichung durch das Eichamt in Bregenz im neuen
Schulhaus	
am 3.10.1959	die Kreisübung der Feuerwehren Hard, Höchst, Fussach und Gaissau
in Hard und	
am 4.10.1959	die letzte Streueversteigerung der Gemeinde im Gasthaus zum
Hirschen stattgefunden haben, und	

bringt Schreiben

vom Amt der Vrlbg. Landesregierung bezgl. Genehmigung des Rechnungsabschlusses 1958

vom Bezirksgericht Bregenz bezgl. Übertragung des Eigentumsrechtes an der alten Schule für Ida Heidegger und vom Landeswohnbaufond bezgl. der Wohnbauförderung für Schranz Gottfried, Fussach Nr. 4 zur Kenntnis.

Der Bericht wird ohne Einwand zur Kenntnis genommen.

- 3. Der Bericht vom Revisionsamt des Amtes der Vorarlberger Landesregierung über die durchgeführte Einschau in das Kassen- und Rechnungswesen der Gemeinde wird zur Kenntnis genommen.
- 4. Ein Schreiben vom Wasserverband Rheindelta betreff Ablöse der Strasse entlang des Polderdammes auf dem Grundbesitz der Weide- und Streueinteressentschaft Fussach durch die Gemeinde Fussach wird zur Kenntnis genommen der Übernahme dieser Strasse um den schon früher festgesetzten von S 2.- pro m2 in das öffentl. Gut nach Fertigstellung des Projektes einstimmig zugestimmt.

- 5. Zu einem Schreiben vom Landesstrassenbauamt Feldkirch bezgl. Einengung der Riedlestrasse welche in die Schweizerstrasse einmündet wird Stellung genommen und die laut vorgelegtem Plan vorgeschlagene Möglichkeit der gegenständlichen Strasseneinengung nicht für richtig und zweckmässig empfunden. Die Gemeindevertretung schlägt vor, dass am Rande der Kurve der Schweizerstrasse in der Mitte der Einmündung der Riedle-und Montfortstrasse in die Schweizerstrasse eine kleine Verkehrsinsel mit Randsteinen umrandet angebracht wird und in der Mitte dieser Verkahrsinsel ein Lichtmast mit starker Strassenbeleuchtungslampe erstellt wird, an welchem unter der Lampe eine Wegweisertafel "Schweiz" und nicht Rorschach angebracht wird. Weiters wird vorgeschlagen, dass der Bürgermeister mit einem Beauftragten des Landesstrassenbauamtes unter Beiziehung des Landwirtes Schneider Josef diese Angelegenheit an Ort und Stelle begutachtet.
- 6. Ein Ansuchen des Hagen Rudolf, Lustenau-Schmiedgasse 19 um weitere pachtweise Überlassung der Fischerei im Lustenauer Kanal wird zur Kenntnis genommen und mit 11 bei einer Gegenstimme beschlossen, die Vergabe der gegenständlichen Fischerei auszuschreiben und im Offertwege zu vergeben, wobei sich die Gemeindevertretung die Annahme oder Ablehnung der Offerte vorbehält.
- 7. Die Gebühren für die Hochsee- und Haldenpatente für das Jahr 1959 werden einstimmig für Hochseepatente mit S 500.- und für Haldenpatente mit S 50.- festgesetzt.
- 8. Ein Ansuchen der Freiw. Feuerwehr Fussach um Wiederanbringung des seinerzeit an der Ecke beim Gemeindehaus weggefahrenen Hydranten wird zur Kenntnis genommen und die Anbringung desselben nicht für dringlich befunden.
- 9. Ein Ansuchen um die Verleihung der Konzession für das Gast- und Schankgewerbe gemäss § 16 Abs.1 lit a, b beschr. auf Flaschenbier, e u. f GewO. in der Betriebsform Pension mit dem Standort in Fussach Nr. 196 an Frau Anna Mahler, Fussach Nr. 196 wird einstimmig befürwortet.
- 10. Ein Ansuchen der Bootswerft Rheindelta Höchst um pachtweise Überlassung von Grund in der Schanz zur Erstellung einer Werkstätte für Bootsreparaturen mit Slipanlage wird nach gegenseitiger Abklärung der Platzverhältnisse unter der Bedingung, dass die anfallenden Steuern von diesem Gewerbebetrieb der Gemeinde Fussach zufallen einst. genehmigt. Die Höhe des Pachtzinses wird zu einem späteren Zeitpunkt festgesetzt. Ein Ansuchen des Hans Hagen, Lustenau, Werdenbergerstr. 13 um pachtweise Überlassung von Grund in der Schanz zur Erstellung einer Bootshütte wird zu den üblichen Bedingungen genehmigt.
- 11. Ein Vorschlag von der Fa. Dr. Fritz Rohner OHG Fussach bezügl. Tausch von Grund gegen ein Lagerplatzgelände am Hafen Fussach wird zur Kenntnis genommen und die Beschlussfassung bis zur nächsten Sitzung, spätestens jedoch bis 15.11.1959 vertagt.

Ende der Sitzung 22.25 Uhr

Der Schriftführer: Gruber e.h. Der Bürgermeister: Der Gemeinderat:

Protoko11

über die am 8.0kt.1959 um 20.15 Uhr im Konferenzzimmer der Volksschule abgehaltenen Sitzung der Gemeindevertretung unter dem Vorsitze des Bürgermeister Nagel Kurt in Anwesenheit von 11 Gemeindevertretungsmitgliedern und dem Ersatzmann Gugele Karl.

Der Bürgermeister begrüsst die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

- 1. Das Sitzungsprotokoll vom 8.9.1959 wird verlesen und ohne Einwand genehmigt.
- 2. Der Bürgermeister berichtet dass: am 12.9.1959 die Bauverhandlung für das Wohnhaus des Moosmann Herbert und Irene im Pertinsel
 - am 13.9.1959 die Streueversteigerung im Gasthaus zum Schiff
 - am 19.9.1959 der Gemeindetag des österr. Gemeindebundes in Dornbirn (Messehalle) und nachmittags Bodenseemanifahrt mit 2 Schiffen nach Lindau und Rorschach.
 - am 21.9.1959 eine Sitzung des Ortsschulrates im Gemeindeamt am 27.9.1959 die Junghürgerfeier des Jahrganges 1938 gemeinsam mit Höchst im Gasthaus z.Platz in Höchst
 - am 23.9.1959 die Bauverhandlung für Tadiotto Alois im Pertinsel
 - am 30.9.1959 die kommissionelle Verhandlung zur Errichtung eines Strandbades im Rohr
 - am 1.10.1959 die ambulante Eichung durch das Eichamt in Bregenz im neuen Schulhaus
 - am 3.10.1959 die Kreisübung der Feuerwehren Hard, Höchst, Fussach und Gaissau in Hard und
 - am 4.10.1959 die letzte Streweversteigerung der Gemeinde im Gasthaus zum Hirschen stattgefunden haben, und

bringt Schreiben
vom Amt der Vrlbg.Landesregierung bezgl.Genehmigung des Rechnungsabschlusses 1958
vom Bezirksgericht Bregenz bezgl.Übertragung des Eigentumsrechtes an der alten Schule für Ida Heidegger
und vom Landeswohnbaufond bezgl. der Wohnbauförderung für
Schranz Gottfried, Fussach Nr.4 zur Kenntnis.

Der Bericht wird ohne Einwand zur Kenntnis genommen.

- 3. Der Bericht vom Revisionsamt des Amtes der Vorarlberger Landesregierung über die durchgeführte Einschau in das Kassen- und
 Rechnungswesen der Gemeinde wird zur Kenntnis genommen.
- 4. Ein Schreiben vom Wasserverband Rheindelta betreff Ablöse der Strasse entlang des Polderdammes auf dem Grundbesitz der Weideund Streueinteressentschaft Fussach durch die Gemeinde Fussach wird zur Kenntnis genommen der Übernahme dieser Strasse um den schon früher festgesetzten von S 2.- pro m2 in das öffentl.Gut nach Fertigstellung des Projektes einstimmig zugestimmt.
- 5. Zu einem Schreiben vom Landesstrassenbauamt Feldkirch bezgl. Einengung der Riedlestrasse welche in die Schweizerstrasse einmündet wird Stellung genommen und die laut vorgelegtem Plan vorgeschlagene Möglichkeit der gegenständlichen Strasseneinengung nicht für richtig und zweckmässig empfunden. Die Gemeindevertretung schlägt vor, dass am Rande der Kurve der Schweizerstrasse in der Mitte der Einmündung der Riedle-und

Montfortstrasse in die Schweizerstrasse eine kleine Verkehrsinsel mit Randsteinen umrandet angebracht wird und in der Mitte dieser Verkehrsinsel ein Lichtmast mit starker Strassenbeleuchtungelampe erstellt wird, an welchem unter der Lampe eine Wegweisertafel "Schweiz" und nicht Rorschach angebracht wird. Weiters wird vorgeschlagen, dass der Bürgermeister mit einem Beauftragten des Landesstrassenbauantes unter Beiziehung des Landwirtes Schneider Josef diese Angelegenheit an Ort und Stelle begutachtet.

- 6. Ein Ansuchen des Hagen Rudolf, Lustenau-Schmiedgasse 19 um weitere pachtweise Überlassung der Fischerer im Lustenauer Kanal wird zur Kenntnis genommen und mit 11 bei einer Gegenstimme beschlossen, die Vergabe der gegenständlichen Fischerei auszuschreiben und im Offertwege zu vergebenwobei sich die Gemeindevertretung die Annahme oder Ablehnung der Offerte vorbehält.
- 7. Die Gebühren für die Hochsee- und Haldenpatente für das Jahr 1959 werden einstimmig für

Hochseepatente mit S 500.— und für Haldenpatente mit S 500.— festgesetzt.

- 3. Ein Ansuchen der Fretw. Feuerwehr Fussach um Wiederanbringung des sainerzeit an der Ecke beim Gemeindehaus weggefahrenen Hydranten wird zur Kenntnis genommen und die Anbringung desselbe... nicht für dringlich befunden.
- 9. Ein Ansuchen um die Verleihung der Konzession für das Gast- und Schankgewerbe gemäss § 16 Abs.l lit a,b beschrauf Flaschenbher, e u.f GewO.in der Betriebsform Pension mit dem Standort in Fussach Nr.196 an Frau Anna Mahler, Fussach Nr.196 wird einstimmig befürwortet.
- lo. Ein Ansuchen der Bootswerft Rheindelta Höchst um pachtweise Überlassung von Grund in der Schanz zur Erstellung einer Werkstätte für Bootsreparaturen mit Slipanlage wird nach gegenseitiger Abklärung der Platzverhältnisse unter der Bedingung, dass die anfallenden Steuern von diesem Gewerbebetrieb der Gemeinde Fussach zufallen einst.genehmigt. X

Ein Ansuchen des Hans Hagen, Lustenau, Werdenbergerstr.13 um pachtweise Überlassung von Grund in der Schanz zur Erstellung einer Bootshütte wird zu den üblichen Bedingungen genehmigt.

11. Ein Vorschlag von der Fa.Dr.Fritz Rohner OHG Fussach bezügl. Tausch von Grund gegen ein Lagerplatzgelände am Hafen Fussach wird zur Kenntnis genommen und die Beschlussfassung bis zur nächsten Sitzung, spätestens jedoch bis 15.11.1959 vertagt.

Ende der Sitzung 22.25 Uhr

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister: Der Gemeinderat:

Krus Magel

Gruber e.h.

Die Höhe des Pachtzinses wird zu einem späteren Zeitpunkt festgesetzt